

KARTOFFELN SCHÜTZEN – GESUND ESSEN

KONTAKT
INFORMATION
ORGANISATION
SELBSTSTÄNDIGES
 ERARBEITEN
KONTROLLE

WORUM ES GEHT

In dieser Unterrichtssequenz reflektieren die Schülerinnen und Schüler ihre Erfahrungen aus dem Workshop „Der Erdapfel – die tolle Knolle“ oder einem entsprechenden Lehrausgang und vertiefen ihr Wissen über die Kartoffel und ihre Bedeutung in der menschlichen Ernährung. Sie lernen die Kartoffel als Lebensmittel kennen, erfahren, welche Nährstoffe in ihr stecken, wie die Kartoffelpflanze wächst, welche Schädlinge und Krankheiten auftreten können und wie Pflanzenschutz funktioniert.

METHODEN

Reflexionsgespräch, aktives Zuhören und Wiedergeben, schriftliches Erarbeiten

SOZIALFORMEN

Plenum, Einzelarbeit

VORBEREITUNG

- [Tafelmemory](#) ausdrucken
- [AB Inhaltsstoffe Kartoffel](#) in Klassenstärke ausdrucken
- [Infoblatt Kartoffelschädlinge](#) ausdrucken
- [AB Kartoffelschädlinge](#) in Klassenstärke ausdrucken
- [Lewis Einkauf](#) ausdrucken
- [AB Lewis Einkauf](#) in Klassenstärke ausdrucken
- (Soft)Ball bereithalten
- Musik oder Timer
- [Aufgabenkarten Kartoffel](#)

LEHRPLANBEZUG

Sachunterricht: Kompetenzbereiche Natur, Wirtschaft, Mensch und Gesellschaft

Deutsch: Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören, Schreiben, Lesen von Texten

ZIELE

Förderung von **Lebensmittelwissen**, **Ernährungsbildung** und **Konsumkompetenz** – in dieser Einheit:



LEBENSMITTELWISSEN

- Die Schülerinnen und Schüler
- erkennen, welchen Schaden Pflanzenschädlinge und -krankheiten anrichten können.
 - verstehen die Bedeutung von Pflanzenschutz.



ERNÄHRUNGSBILDUNG

- Die Schülerinnen und Schüler
- kennen die verschiedenen Inhaltsstoffe der Kartoffel.
 - wissen, welche Funktionen sie im menschlichen Körper erfüllen.



KONSUMKOMPETENZ

- Die Schülerinnen und Schüler
- denken über ihr eigenes Ernährungsverhalten nach.
 - reflektieren, wie sie oder ihre Familie Lebensmittel auswählen oder zubereiten.

ABLAUF

→ **Einstieg:** Zum Einstieg wird ein Reflexionsgespräch im Plenum mit den Schülerinnen und Schülern durchgeführt.

Mögliche Fragestellungen:

- Wie hat dir der Workshop bzw. Lehrausgang gefallen?
- Was hast du neu gelernt und was hat dich überrascht?
- Was hast du einer anderen Person (Eltern, Geschwister, Großeltern ...) von diesem Workshop bzw. Lehrausgang erzählt?
- Gab es beim letzten Einkauf Lebensmittel, die du oder jemand aus deiner Familie anders ausgesucht habt als geplant? Warum habt ihr euch dafür entschieden?
- Bei welchen Lebensmitteln überlegst du gemeinsam mit deiner Familie beim Einkaufen genauer oder welche Lebensmittel kauft ihr seit dem Workshop vielleicht nicht mehr so oft?
- Gibt es etwas, das du zu Hause verändern möchtest, damit weniger Lebensmittel weggeworfen werden?

→ **Hauptteil:**

- **Inhaltsstoffe**

Kartoffeln enthalten verschiedene Inhaltsstoffe. Mit dem [Tafelmemory](#) werden diese ihren Funktionen im menschlichen Körper zugeordnet. Das Spiel wird umso spannender, wenn die Klasse in zwei Gruppen geteilt wird.

Zur Festigung dient anschließend das [AB Inhaltsstoffe Kartoffel](#).

- **Kartoffelschädlinge und Pflanzenschutz**

Die Lehrperson erhält das [Infoblatt Kartoffelschädlinge](#). Damit leitet sie die Klasse durch die Aufgabe. Es werden drei Kartoffelschädlinge vorgestellt: Drahtwurm, Kartoffelkäfer und die Stolbur-Krankheit. Diese Begriffe werden auf die Tafel geschrieben und die Schülerinnen und Schüler überlegen, welchen Schaden die jeweiligen Schädlinge an den Pflanzen anrichten können. Die Ideen z. B. *Löcher werden in die Blätter gefressen* oder *die Würmer bohren sich in die Knollen* werden als Mindmap zum jeweiligen Bereich notiert. Wenn alle Ideen genannt wurden, markiert die Lehrperson die richtig genannten Aspekte oder ergänzt diese bei jedem Schädling. Dabei wird auch erklärt, wie wichtig Pflanzenschutz für die Pflanze, die Landwirtschaft und unsere Ernährung ist. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten gemeinsam oder einzeln das [AB Kartoffelschädlinge](#). Dafür kann das [Infoblatt Kartoffelschädlinge](#) sichtbar in der Klasse aufgehängt werden.

- **Kartoffel zu Hause**

Im Sitzkreis wird die Geschichte [Lewis Einkauf](#) erzählt und mit Bildern begleitet. Die Bilder und die Geschichte bleiben sichtbar in der Klasse, während sich die Schülerinnen und Schüler anschließend mit dem [AB Lewis Einkauf](#) befassen.

→ **Abschluss:**

Bewegungsspiel *Heiße Kartoffel*: Die Schülerinnen und Schüler stehen im Kreis und werfen einen Ball reihum. Währenddessen läuft Musik. Wird die Musik gestoppt, scheidet die Person, die den Ball gerade in der Hand hält, entweder aus oder darf noch auf einem Bein weiterspielen.

Variation: Die Person, die den Ball beim Musikstopp hält, muss eine [Aufgabenkarte Kartoffel](#) ziehen oder eine mündlich gestellte Frage der Lehrperson beantworten.

MODIFIKATIONEN

→ **Möglicher Einstieg:**

- [Passende Videos](#)
- [Unterrichtsmaterial zur Kartoffel](#)

→ **Zusatzinformation:** Lust auf mehr Praxisnähe? Buche einen Workshop mit einer Seminarbäuerin, einem Seminarbauern oder plane einen Lehrausgang zu einem „Schule am Bauernhof“-Betrieb in deiner Nähe. Hier wird nicht nur erklärt – hier wird erlebt, ausprobiert und verstanden.

[Schule am Bauernhof | Lernen, erfahren und begreifen](#)
[Seminarbäuerinnen Österreich](#)